

**BU Nr. 127/2022****Bürgerpark Grüne Mitte - Naturnahe Umgestaltung Schweizerbach
- Vergabe der Gewässerbauarbeiten**

Gremium	am	
Gemeinderat:	21.07.2022	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt beschließt, die Ausschreibung Naturnahe Umgestaltung Schweizerbach aufzuheben.

Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt beschließt, die Arbeiten für die naturnahe Umgestaltung des Schweizerbachs im Bereich des Bürgerparks Neue Mitte im freihändigen Verfahren zu verhandeln und ermächtigt die Verwaltung den Auftrag bis zu einer Auftragssumme in Höhe von brutto 870.000,00 Euro zu erteilen.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	870.000,00 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	750.000,00 Euro
Haushaltsmittel verfügbar inkl. Übertragungen:	2.450.000,00 Euro
Haushaltsplan Seite:	363
Produkt:	51.10.0000 - Stadtentwicklung
Maßnahme (nur investiver Bereich):	205 – Grüne Mitte
Produktsachkonto:	78720000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

Vergabe:

Gewerk:	Wasserbau- und Landschaftsbauarbeiten
Art der Ausschreibung:	Öffentliche Ausschreibung
Abgegebene Angebote:	1
Wertbare Angebote:	1
Angebotsspiegel:	Nichtöffentliche Anlage
Kostenberechnung für das Gewerk:	705.000,00 Euro
Wirtschaftlichstes Angebot:	Aufhebung
Vergabevorschlag:	Aufhebung
Kostenberechnung für Gewerk eingehalten:	Nein
Deckungsvorschlag mit Begründung, evtl. als Anlage aufführen: (Wenn die Kostenberechnung nicht eingehalten wird.)	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:
Projekt 9.2. Bürgerpark Grüne Mitte

Verfasser:

16.07.2022, Tiefbauamt, Baumeister

Mitzeichnung

Fachbereich	Person	Datum	Ergebnis
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	18.07.2022	Zustimmung
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	18.07.2022	Zustimmung
Stadtplanungsamt	Folk, Dennis	18.07.2022	Zustimmung

Sachverhalt:

Auf die Beratungsunterlage 031/2022 wird verwiesen.

In der Sitzung des Gemeinderates am 19.02.2020 wurde mehrheitlich beschlossen:

1. Der Gemeinderat beschließt, den Schweizerbach im II. Bauabschnitt des Bürgerparks Grüne Mitte auszuschreiben und zu bauen.
2. Der Gemeinderat beschließt, den Weg im II. Bauabschnitt des Bürgerparks Grüne Mitte auszuschreiben und zu bauen. Die Wegbreite von 3,00m wird in der Sitzung festgelegt.

Die Maßnahme konnte bisher nicht durchgeführt werden, da wegen aufwändigen hydraulischen Nachweisen und leichten Umplanungen an den Querschnitten des Schweizerbachs die wasserrechtliche Genehmigung schließlich vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis mit Datum vom 21.02.2022 erteilt werden konnte.

Die Maßnahme ist Teil des Bundesprogramms „Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus. Der Förderzeitraum war bis zum 31.12.2021 begrenzt. Das Stadtplanungsamt hat in 2021 ein Antrag zur Verlängerung gestellt. Mit Schreiben vom 03.06.2022 wurde der Bewilligungszeitraum auf Ende 2022 verlängert.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden am 17.06.2022 ausgegeben und am 08.07.2022 submittiert. Die Angebotsunterlagen wurden von 7 Firmen angefordert. Bei der Submission lag ein Angebot.

Zusätzlich zu den Wasserbau- und Landschaftsbauarbeiten wurden im Leistungsverzeichnis die Arbeiten zur Instandsetzung und Sanierung des Entlüftungsschachtes der Landeswasserversorgung aufgenommen. Diese Arbeiten müssen koordiniert mit der naturnahen Gestaltung des Schweizerbachs ausgeführt werden. Diese Leistungen werden im Auftrag und Kosten der Landeswasserversorgung durchgeführt.

Ebenfalls wurden die Leistungen der notwendigen Umverlegung der Mittelspannungsleitungen der Netze BW in das Leistungsverzeichnis aufgenommen. Diese Leistungen werden im Auftrag und Kosten der Netze BW durchgeführt.

Als vierter Teil wurde im Vorgriff der Umbaumaßnahmen am RÜ384 und neue Auslaufleitung in den Bach inkl. Düker durch den Schweizerbach in das Leistungsverzeichnis aufgenommen. Diese Leistungen werden im Auftrag und Kosten für die Stadtentwässerung Weinstadt durchgeführt.

Das Submissionsergebnis des einzigen Bieters ist insgesamt stark überhöht. Vor allem bei den Kanalisationsarbeiten übersteigt das Angebot die Kosten des bepreisten Leistungsverzeichnisses um das 2,7 fache.

Bei den Leistungen für die Landeswasserversorgung und der Netze BW übersteigt das Submissionsergebnis die Kostenberechnung um mehr als 30%

Bei den Leistungen für die Wasserbau- und Landschaftsbauarbeiten beträgt die Kostensteigerung zur Kostenberechnung etwa 37%.

Die Verwaltung schlägt aufgrund des Submissionsergebnis die Aufhebung der Ausschreibung vor.

Das Tiefbauamt hat mit dem Bieter ein Gespräch zur Aufklärung des Angebotsinhaltes durchgeführt. Die Kosten für die Entwässerung können nicht erheblich gesenkt werden. Die Arbeiten für die Landeswasserversorgung und der Netze BW waren nicht Thema des Gesprächs, da die Auftraggeber nicht anwesend waren.

Bei den Wasserbau- und Landschaftsbauarbeiten konnten im Aufklärungsgespräch mögliche Potenziale für die Reduzierung des Angebotes erzielt werden. Nach der formellen Aufhebung der Ausschreibung wird dem Bieter ein in Teilen geändertes Leistungsverzeichnis zugestellt. Ebenfalls wurde eine Erleichterung für die Bauausführung erarbeitet, die zu einer Reduktion der Einheitspreise führen wird.

Die Kostenberechnung des beauftragten Büros A24 belief sich im Dezember 2021 auf rund 705.000,00 Euro. Das Tiefbauamt erwartet nach den oben aufgeführten Änderungen Kosten in Höhe von 833.000,00 Euro. Dies entspräche einer Kostensteigerung von etwa 18%. Unter

Berücksichtigung der allgemeinen Kostensteigerungen (die in der Kostenberechnung noch nicht berücksichtigt waren) aufgrund des Ukraine–Krieges ist dies Kostensteigerung moderat.

Ein genaues Angebot zur Auftragsvergabe liegt somit nicht vor. Da die Arbeiten aufgrund der Vorgaben der Genehmigung im Bereich des Gewässers zwingend bis Ende September abgeschlossen sein müssen, schlägt das Tiefbauamt vor, die Arbeiten bis zu einer Auftragssumme in Höhe von 870.000,00 Euro (4,5% Sicherheit zu den aktuell berechneten Kosten) freihändig erteilen zu können.

Die Arbeiten für die Landeswasserversorgung, NetzeBW und der Stadtentwässerung werden separat verhandelt bzw. beim Abwasser neu ausgeschrieben.

Das Landschaftsarchitekturbüro A24 erarbeitet gerade die Ausschreibung für die Wegebauarbeiten und die Ausstattung. Diese Leistungen werden Anfang August ausgeschrieben und der Auftrag in der Sitzung des Gemeinderates im September 2022 erteilt. Für diese Arbeiten liegt noch kein bepreistes Leistungsverzeichnis vor. Die Kosten wurden im Dezember 2021 auf 425.000,00 Euro berechnet. Unter Berücksichtigung der gesamten Lage ist hier auch mit Kostensteigerungen zu rechnen.

Für den Bürgerpark Grüne Mitte stehen noch rund 2,45 Mio Euro zur Verfügung. Die Leistungen für die Wasserbau- und Landschaftsbauarbeiten, der Wegebau mit Ausstattung werden inklusive der Nebenkosten darunter liegen.